I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

ENTSCHEIDUNG Nr. 18/72/EGKS DER KOMMISSION

vom 23. Dezember 1971

über die Verlängerung der Entscheidung Nr. 1/64 der Hohen Behörde betreffend das Verbot der Angleichung an Angebote von Stahlerzeugnissen und Roheisen aus Staatshandelsländern und Staatshandelsgebieten

Diese Entscheidung ergeht

auf Grund des Vertrages über die Errichtung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, besonders der Artikel 2, 3, 5, 8, 60 Paragraph 2, 64 und 95 Absätze 1 und 2,

auf Grund der Entscheidung Nr. 1/64 der Hohen Behörde vom 15. Januar 1964 über ein Verbot der Angleichung an Angebote von Stahlerzeugnissen und Roheisen aus Staatshandelsländern und Staatshandelsgebieten (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. 8 vom 22. Januar 1964, S. 97/64), verlängert durch die Entscheidungen der Hohen Behörde Nr. 21 64 vom 10. Dezember 1964 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. 211 vom 18. Dezember 1964, S. 3602/64), Nr. 16/65 vom 15. Dezember 1965 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. 212 vom 16. Dezember 1965, S. 3155/65), Nr. 30/66 vom 16. Dezember 1966 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. 238 vom 24. Dezember 1966, S. 4030/66), Nr. 35/67 vom 21. Dezember 1967 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. 318 vom 29. Dezember 1967, S. 8), Nr. 2178/68/EGKS vom 27. Dezember 1968 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. L 315 vom 31. Dezember 1968, S. 2), Nr. 69/501/EGKS vom 22. Dezember 1969, (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. L 328 vom 30. Dezember 1969, S. 13) und Nr. 4/71/EGKS vom 23. Dezember 1970 (*Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. L 3 vom 5. Januar 1971, S. 21),

auf Grund der Entscheidung der im Rat vereinigten Regierungen der Mitgliedstaaten vom 20. Dezember 1971 zur Festlegung von Mengenkontingenten für die Einfuhr aus Staatshandelsländern und Staatshandelsgebieten im Jahre 1972 von Stahlerzeugnissen aus dem EGKS-Vertrag, einschließlich Roheisen und hochgekohltes Ferromangan mit Ausnahme von folgenden Erzeugnissen :

Zollstelle und Unterstelle :

73.05 B	— Eisenschwamm und Stahlschwamm,
73.06	— Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcke (Ingots), auch formlose Stücke, aus Eisen oder Stahl,
73.07 A I und B I	— Vorblöcke (Blooms) und Knüppel, Brammen und Platinen aus gewalztem Eisen und Stahl,
73.09	— Breitflachstahl,
	— Elektrobleche mit Ummagnetisierungsverlust von 0,75 Watt oder weniger je kg, unabhängig von ihrer Dicke (Kornorientierte Elektrobleche),
73.15 A I b)	— Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in Qualitätskohlenstoffstahl,
73.15 B I b)	— Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in legiertem Stahl,
73.16	— Oberbaumaterial für Bahnen, aus Eisen oder Stahl,

und beruht auf folgenden Erwägungen :

Durch die Entscheidung Nr. 1/64 wurde den Unternehmen der Gemeinschaft untersagt, beim Vertrieb von Stahlerzeugnissen und Roheisen ihre Angebote nach den Bedingungen auszurichten, die für die in Staatshandelsländern oder Staatshandelsgebieten hergestellten Stahlerzeugnisse und Roheisen gemacht werden. Diese Entscheidung tritt am 31. Dezember 1971 außer Kraft.

Es besteht kein Anlaß, anzunehmen, daß die wirtschaftlichen Verhältnisse und die rechtlichen Gründe, die zu der Entscheidung Nr. 1/64 geführt haben, auch weiterhin gelten. Die Erfahrung hat im übrigen bestätigt, daß das mit dieser Entscheidung ausgesprochene Angleichungsverbot zusammen mit Einfuhrkontingenten für Stahlerzeugnisse und Roheisen aus den Staatshandelsländern und Staatshandelsgebieten ein geeignetes und notwendiges Mittel darstellt, um einen Preisverfall innerhalb des Gemeinsamen Marktes zu verhüten.

Nachdem die Regierungen der Mitgliedstaaten auch für das Jahr 1972 über Einfuhrkontingente von Stahlerzeugnissen aus dem EGKS-Vertrag übereingekommen sind, inbegriffen Roheisen und hochgekohltes Ferromangan, mit Ausnahme von Eisenschwamm und Stahlschwamm (Unter-Zollstelle 73.05 B), Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcke (Ingots), auch formlose Stücke, aus Eisen oder Stahl (Zollstelle 73.06), Vorblöcke (Blooms) und Knüppel, Brammen und Platinen aus gewalztem Eisen und Stahl (Unter-Zollstelle 73.07 A I und B I), Breitflachstahl (Zollstelle 73.09), Elektrobleche mit Ummagnetisierungsverlust von 0,75 Watt oder weniger je kg, unabhängig von ihrer Dicke (kornorientierte Elektrobleche) (Ex-Unter-Zollstelle 73.13 A I), Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in Qualitätskohlenstoffstahl (Unter-Zollstelle 73.15 A I b)), Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in legiertem Stahl (Unter-Zollstelle 73.15 B I b)), Oberbaumaterial für Bahnen, aus Eisen oder Stahl (Zollstelle 73.16), ist es aus denselben Gründen, wie sie der Entscheidung Nr. 1/64 zugrunde liegen, notwendig, für die Stahlerzeugnisse und Roheisen, deren Einfuhr mengenmäßigen Beschränkungen unterworfen ist, das Angleichungsverbot auch für das Kalenderjahr 1972 in Kraft zu lassen.

Demgemäß erläßt die Kommission der Europäischen Gemeinschaften nach Anhörung des Beratenden Ausschusses und mit einstimmiger Zustimmung des Rates folgende

ENTSCHEIDUNG:

Artikel 1

Die Geltungsdauer der Entscheidung Nr. 1/64 der Hohen Behörde vom 15. Januar 1964 wird bis zum 31. Dezember 1972 verlängert für die Stahlerzeugnisse aus dem EGKS-Vertrag, inbegriffen Roheisen und hochgekohltes Ferromangan, mit Ausnahme von Eisenschwamm und Stahlschwamm (Unter-Zollstelle 73.05 B), Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcke (Ingots), auch formlose Stücke, aus Eisen oder Stahl (Zollstelle 73.06), Vorblöcke (Blooms) und Knüppel, Brammen und Platinen aus gewalztem Eisen und Stahl (Unter-Zollstelle 73.07 A I und B I), Breitflachstahl (Zollstelle 73.09), Elektrobleche mit Ummagnetisierungsverlust von 0,75 Watt oder weniger je kg, unabhängig von ihrer Dicke (kornorientierte Elektrobleche) (Ex-Unter-Zollstelle 73.13 A I), Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in Qualitätskohlenstoffstahl (Unter-Zollstelle 73.15 A I b)), Rohblöcke (Ingots), Vorblöcke (blooms), Knüppel, Brammen, Platinen, andere als geschmiedet, in legiertem Stahl (Unter-Zollstelle 73.15 B I b)), Oberbaumaterial für Bahnen, aus Eisen oder Stahl (Zollstelle 73.16).

Artikel 2

Diese Entscheidung tritt am 1. Januar 1972 in Kraft. Sie wird im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht.

Brüssel, den 23. Dezember 1971

Für die Kommission

Der Präsident

Franco M. MALFATTI